

Medienmitteilung

29. Juni 2020, Sensirion Holding AG, 8712 Stäfa, Schweiz

Neue Produktionsstätte in Debrecen, Ungarn

Aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung und der steigenden Nachfrage nach bestehenden und neuen Sensoren erweitert Sensirion seine Produktionskapazitäten mit der Errichtung einer Niederlassung in Debrecen, Ungarn. Der Standort wird von einem lokalen „build-to-suit“-Partner gebaut und finanziert. Sensirion hat einen langfristigen Mietvertrag unterzeichnet. Bei dieser neuen Produktionseinrichtung handelt es sich um eine Erweiterung, was bedeutet, dass keine bestehenden Arbeitsplätze in der Schweiz betroffen sind.



Sensirion wählte Debrecen aufgrund der wachsenden Nachfrage nach Sensoren und nach einer umfassenden Evaluation potenzieller Standorte in Mittel- und Osteuropa aus. Ausschlaggebend für den Standort war die Nähe zu den Kunden in Europa, der Ausbildungsstand der potenziellen Mitarbeitenden und die Unterstützung durch lokale Partner. Die ungarische Investitionsförderungsagentur HIPA (Hungarian Investment Promotion Agency) und das Debrecen Urban and Economic Development Center (EDC) haben Sensirion durch eine detaillierte Standortbewertung und -planung sowie bei der Suche nach lokalen Implementierungspartnern stark unterstützt.

„Die ausgezeichnete Infrastruktur Debrecens, insbesondere die vorhandenen Bildungseinrichtungen wie die Universität Debrecen und das System der Berufsschulen, kombiniert mit einer etablierten industriellen Basis, war für Sensirion der entscheidende Faktor, um dort eine neue Produktionsstätte zu errichten“, sagt Patrick Good, Director Maintenance & Infrastructure bei Sensirion.

„Ich freue mich sehr, diese Chance für Sensirion in meiner neuen Position als General Manager wahrzunehmen, und bin äusserst motiviert, den neuen Standort in Ungarn zum Erfolg zu führen“, sagt Laszlo Abraham, General Manager bei Sensirion Hungary Kft.

Der neue Standort wird in den nächsten zwölf Monaten realisiert; der Spatenstich erfolgt am 30. Juni 2020. Der Abschluss der Bauarbeiten und der anschliessende Produktionsbeginn werden für das dritte Quartal 2021 erwartet.

Anfänglich werden etwa 50 neue Arbeitsplätze geschaffen. Ab 2022 wird das Debrecener Sensirion-Team neu entwickelte Produkte und Produktionstechnologien in sein Portfolio aufnehmen. Es ist geplant, dass sich die Zahl der Arbeitsplätze bis 2025 ungefähr vervierfachen soll. Da es sich beim Standort Debrecen um eine Erweiterung der Produktionskapazität handelt, wird diese Massnahme keinen Einfluss auf die Arbeitsplätze der bestehenden Sensirion-Produktionsstätten in der Schweiz, China und Südkorea haben.

„Es freut mich sehr, dass wir einen idealen Standort für unsere neue Produktionsstätte gefunden haben, um unsere Produktionskapazitäten zu erweitern und auf die steigende Nachfrage nach Sensoren in verschiedenen Märkten zu reagieren. Unsere bestehenden Produktionsstätten und die Mitarbeitenden an unseren derzeitigen Standorten sind davon nicht betroffen“, sagt Johannes Bleuel, VP Operations bei Sensirion.

Talentierte Menschen aus einer Vielzahl technischer Disziplinen wie Verfahrenstechnik, Materialwissenschaft, Chemie- und Elektrotechnik sowie Automation und Maschinenbau sind der Schlüssel für die langfristige Entwicklung von Sensirion weltweit und auch in Debrecen.

Sensirion ist an der Spitze der Innovation aktiv und investiert weiterhin stark in Forschung und Entwicklung (24 % des Umsatzes im Jahr 2019). Infolgedessen werden ständig neue Produkte und Lösungen geschaffen, und der neue Standort in Debrecen wird in einem hochdynamischen und technologisch herausfordernden Geschäftsumfeld tätig sein.

Mehr Informationen zu Sensirion finden Sie unter: www.sensirion.com

Über Sensirion Holding AG

Sensirion Hungary Kft. ist eine neu gegründete Tochtergesellschaft der Sensirion Holding AG (SIX Swiss Exchange: SENS) mit Sitz in Stäfa, Schweiz. Die Sensirion Holding AG ist ein führender Hersteller von digitalen Mikrosensoren und -systemen. Die Produktpalette umfasst Gas- und Flüssigkeitsdurchflusssensoren, Differenzdrucksensoren und Umweltsensoren für die

Messung von Feuchte und Temperatur, flüchtigen organischen Verbindungen (VOC), Kohlendioxid (CO₂) und Feinstaub (PM_{2.5}). Ein internationales Netzwerk mit Niederlassungen in China, Europa, Japan, Südkorea, Taiwan und den USA versorgt internationale Kunden mit Standard- und kundenspezifischen Sensorsystemlösungen für ein breites Spektrum von Anwendungen. Sensirion Sensoren sind häufig in den Endmärkten Automobil, Medizin, Industrie und Konsumgüter zu finden.